

GOBD-DSCHUNGEN



Zielsicher durch den GoBD-Dschungel

Verfahrensdokumentation statt verfahrenere Situation – Chancen erkennen und zielgerichtet nutzen!

„Es wird viel über ein Schreckgespenst gesprochen, wenn es um die Vorgaben zur Verfahrensdokumentation in Unternehmen geht. Schließlich ist sie eine weitere finanzbehördliche Verpflichtung, die vom Unternehmer zu erfüllen ist. Wir sehen in den GoBD hingegen vor allem eine große Chance, die Prozesse auf den Prüfstand zu stellen und legen den Finger in die Wunde. Durch volle Prozesstransparenz und verständlicher Darstellung von möglichen Verbesserungen erreichen wir eine deutlich höhere Robustheit gegenüber möglichen Manipulationen und Datenverlust“, sagt Sven Horak von der vemeto GmbH, die mit einem starken Netzwerk sowohl Unternehmen als auch Steuerberatungsgesellschaften bei der Optimierung der Abläufe unterstützt.

Eine professionelle Verfahrensdokumentation ist für das vemeto-Team ein Nebenprodukt im positiven Sinne, da der Fokus auf der Ausarbeitung eines Unternehmenshandbuchs liegt. Sie gibt somit als lebendes Dokument den Firmen kurz-, mittel- und langfristig Sicherheit und eine Perspektive. Der Ansatz der Berater ist stets ganzheitlich, prozessorientiert, zielgerichtet und wurde aus Sicht der Steuer- bzw. Aufzeichnungspflichtigen entwickelt. So schafft vemeto den Brückenschlag zwischen den Klienten einerseits und deren Steuerberatern andererseits, um durch Digitalisierung und Automatisierung die Prozesse transparent auf der Höhe der Zeit neu zu ordnen und somit sinkende Kosten und eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit zu erreichen.

Selbstverständlich möchten Sven Horak und sein Team die Kunden auch vor Risiken während einer Betriebsprüfung bewahren, denn fehlende Nachvollziehbarkeit der buchhaltungs- und steuerrelevanten Prozesse in einem Betrieb kann zu Nachforderungen und Hinzuschätzungen führen, wenn Steuerprüfer von der Qualität nicht überzeugt sind. Da eine Verfahrensdokumentation bereits seit 01.01.2015 verpflichtend vorhanden sein muss, wird diese Karte vermehrt gespielt.

Von der Analyse zum „Aha-Erlebnis“

Sven Horak erklärt: „Wir setzen auf eine ausführliche Beratung auf Augenhöhe, in deren Mittelpunkt die Prozessoptimierung steht. Gemeinsam mit den Experten des

Unternehmens analysieren wir die bestehenden buchhaltungs- und steuerrelevanten Prozesse und identifizieren potenzielle Risiken. Dies führt immer wieder zu ‚Aha-Erlebnissen‘, wenn sich Unternehmer ihrer aktuellen Abläufe bewusst werden und merken, dass es auch deutlich einfacher, effizienter, sicherer und wertschöpfender funktionieren kann.“

Gemeinsam mit den an der Buchführung Beteiligten entwickelt vemeto klare Handlungsempfehlungen – auch und gerade für das GoBD-konforme Dokumenten-Management, um Aspekte wie Datensicherungskonzepte, Berechtigungs freigaben oder des Passwort-Managements zu beachten. Hier wird dann schnell klar, wie die Herkunft und Weiterverarbeitung von Belegen dokumentiert und archiviert werden muss, um einer Prüfung jederzeit standzuhalten.

Diese und viele weitere Fragen bilden den Kern der Beratungen. Von den digitalisierten und automatisierten Prozessen profitieren die Auftraggeber sehr schnell, ist Sven Horak überzeugt.

Staatliche Förderung nutzen

Das vemeto-Angebot ist durch den BVMW zertifiziert. Die Kunden erhalten in vielen Fällen einen Großteil der Kosten für die Erstellung der Verfahrensdokumentation – z. B. im Rahmen von Digitalisierungsförderung – erstattet.

„So verfahren ist es eigentlich gar nicht mit der Dokumentation – eher eine Liebe auf dem zweiten Blick“, fasst Sven Horak zusammen.

vemeto

vemeto GmbH
Drachenfelsstraße 12
67354 Römerberg

Kontakt

Telefon: 06232 6778510
E-Mail: info@vemeto.de
Web: www.vemeto.de